

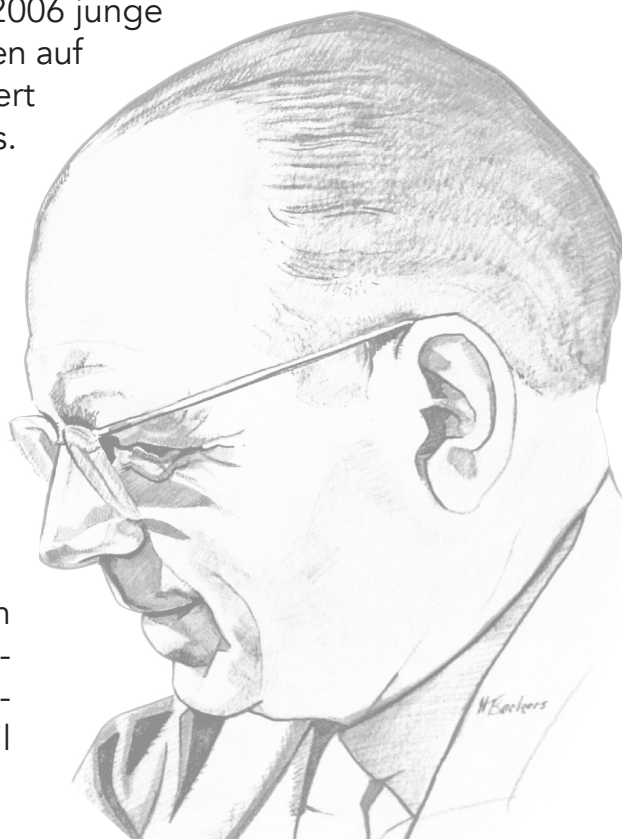
Der Ernst Haage-Preis für Chemie zeichnet seit 2006 junge WissenschaftlerInnen für herausragende Leistungen auf dem Forschungsgebiet der Chemie aus und fördert insbesondere den wissenschaftlichen Nachwuchs. Die Auszeichnung wird von der Mülheimer Ernst Haage-Stiftung verliehen und ist mit einem Preisgeld von € 7.500,- dotiert.

Nominiert werden können promovierte WissenschaftlerInnen einer deutschen Forschungseinrichtung. Sie sollten ihren Lebensmittelpunkt in Deutschland haben, in der Regel nicht älter als 40 Jahre sein und noch nicht in einem unbefristeten Anstellungsverhältnis stehen.

Nominierungen können ab sofort bis zum 31. Juli 2021 schriftlich per E-Mail beim Stiftungskuratorium (ernsthaagepreis@cec.mpg.de) eingereicht werden. Folgende Unterlagen sollten Teil der Kandidatenvorschläge sein:

- zweiseitige Laudatio
- tabellarischer Lebenslauf
- vollständige Publikationsliste
- bis zu drei Sonderdrucke von Arbeiten der nominierten Person.

Eigenbewerbungen können nicht berücksichtigt werden.



FORSCHUNGSPREIS CHEMIE

AUSSCHREIBUNG 2021 ERNST HAAGE-PREIS FÜR CHEMIE

Kontakt:
Max-Planck-Institut
für Chemische Energiekonversion
Frau Esther Schlamann
Stiftstr. 34-36
45470 Mülheim an der Ruhr

Nominierungen an:
ernsthaagepreis@cec.mpg.de

Weitere Informationen zum Ernst Haage-Preis,
zur Stiftung und Preisverleihung stehen unter
<http://www.cec.mpg.de> zur Verfügung.

Mit dem Preis sollen exzellente wissenschaftliche Leistungen aus allen grundlagenorientierten Forschungsgebieten der Chemie ausgezeichnet werden



Max-Planck-Institut
für Kohlenforschung



MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR
CHEMISCHE ENERGIEKONVERSION